



# COMPENDIUM GEOGRAPHICUM.

Das Erste Capitel.

## Von den Mathematischen Künsten inn gemein.

**D** S wir zu der Geographyn oder Beschrei- *Exordiū.*  
bung der Erdkugel schreiten / wollen wir zuvor  
fürklichen anzeigen / wie es mit den Mathemas-  
tischen Künsten eine Beschaffenheit habe / wie  
nemlich eine auß der anderen entspringe / vnd auff was weiß  
vnd weg eine der anderen hilff bedörffe : auch was man fern-  
ners zu der Geographyn vollkommener Wissenschaft / Præ-  
cognitorum loco, von nöthen / auff daß treulichsts vnd fleis-  
sigsts / so vil ein Compendium leiden mag / lehren vnd an-  
Tag geben.

So sind nun der Mathematischen Hauptkünsten für- *Discipli-*  
nemlich drey / auß welchen die vbrigen alle (als Geodæsia, *ne Ma-*  
Optica, Astrologia, Gnomonica, Architectonica, Fortifi- *themat-*  
catoria &c.) ihren Ursprung haben / vnd derowegen vnder *ca princi-*  
diser eine können gezehlet werden : als da sind die Arithme- *pales 3.*  
tica, Geometria, vnd Astronomia. Dise drey sind also *Harum di-*  
beschaffen / daß sie entweder für sich selbst bestehen können *visio.*  
vnd keiner anderen hilff bedörffen / als da sind die Arithme- *Seipsis cō-*  
tica vnd Geometria Theoretica : oder aber können für *tente.*  
sich selbst nicht bestehen / derowegen noch halben der andern *Aliarum*  
eine zünliche Wissenschaft erfordern / als da sind die Ge- *ope indi-*  
ometria practica vnd Astronomia. *gentes.*

2

Wann